

CDU-Fraktion
FDP-Fraktion
in der Bezirksvertretung

Herrn Bezirksbürgermeister
Eberhard Petschel
Hauptstraße 85
50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0634/2010

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	26.04.2010

Nord-Süd-Stadtbahn 2. Baustufe - Querung der Rheinuferstraße durch die Bahn

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die beiden o. a. Fraktionen bitten, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung am 26. April 2010 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, entweder umgehend eine belastbare und mit der technischen Aufsichtsbehörde abgestimmte Regelung für reduzierte Schließzeiten eines Bahnübergangs vorzulegen oder aber eine Vorlage für eine kreuzungsfreie Querung zu machen.

Begründung

Aufgrund einer Mitteilung des Oberbürgermeisters hat die Mehrheit des Rates am 23. März den Antrag von CDU und FDP, die ehemalige Vorlage des Oberbürgermeisters für eine Untertunnelung der Rheinuferstraße durch die Bahn, abgelehnt. Es hieß damals in einer Pressemitteilung des Oberbürgermeisters, man habe Signale der Bezirksregierung Düsseldorf, dass die Schließzeiten bei einem Bahnübergang weiter reduziert werden könnten, so dass eine kreuzungsfreie Lösung überflüssig wäre. Gleichzeitig ließ der Oberbürgermeister im Rat mitteilen, dass das von ihm im Dezember 2009 entdeckte „Zeitfenster“ für den Bau eines Bahntunnels nunmehr aufgrund des Zeitablaufs „geschlossen“ sei. In derselben Sitzung teilte der Vertreter der KVB allerdings mit, dass es immer noch möglich sei, durch bauliche Vorsorgemaßnahmen einen Straßentunnel (Rheinuferstraße unterquert Bahn) herzustellen. Seit

Herbst vergangenen Jahres wird mit immer neuen Vorschlägen die Entscheidung über eine kreuzungsfreie Lösung hinausgezögert. Der Zeitablauf macht aber Lösungen zunehmend unmöglich oder verteuert sie unnötig. Die jetzt vom Oberbürgermeister ins Spiel gebrachte Variante ist zur Zeit aber nichts anderes als ein vager Hoffnungswert. Für eine seriöse Lösung brauchen wir aber dringend eine Entscheidung. CDU und FDP wollen eine Lösung erreichen, die Dauerstaus verhindert.

gez. Roß-Belkner

gez. Wolters

gez. Deitert